



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO/2019/800 Status: öffentlich Datum: 17.01.2019 Ansprechpartner/in: Bearbeiter/in: Schliszio, Katrin	
Federführend: FB 4 Soziales, Arbeit und Gesundheit		
Mitwirkend:	öffentliche Beschlussvorlage	
Antrag der Brücke Rendsburg-Eckernförde e. V. und des Frauenhauses Rendsburg gGmbH zur Verwendung des Jahresüberschusses der Förde Sparkasse		
Beratungsfolge:		
Status	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	Sozial- und Gesundheitsausschuss	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Beschlussfassung erfolgt nach Beratung im Ausschuss.

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit: Entfällt

2. Sachverhalt:

Der Sachverhalt ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Antrag der Brücke Rendsburg-Eckernförde e. V. und des Frauenhauses Rendsburg gGmbH vom 17.1.2019.

Finanzielle Auswirkungen: 2.700,-- Euro

Anlage: Antrag der Brücke Rendsburg-Eckernförde e. V. und des Frauenhauses Rendsburg gGmbH



Frauenhaus Rendsburg gGmbH • Ahlmannstr. 2a • 24768 Rendsburg

Kreistag Rendsburg- Eckernförde

Sozial und Gesundheitsausschuss

Dr. Christine von Milczewski

Frauenhaus Rendsburg gGmbH

Frauenhaus

Postfach 535 | 24753 Rendsburg

Telefon 04331 2 27-26

Fax 04331 2 25-88

E-Mail frauenhaus-rd@bruecke.org

www.frauenhaus-rendsborg.de

17.01.2019

Bereich	Ansprechpartnerin	Telefon	E-Mail
Familienhilfe	Andrea Gonschior	04331 2 27 26	andrea.gonschior@bruecke.org

Betreff: Antrag für den Sozial- und Gesundheitsausschuss am 21.01.2019

Sehr geehrte Frau Dr. Christine von Milczewski,

im letzten Jahr konnten wir mit dem Kreiszuschuss aus Mitteln der Förde Sparkasse die Arbeit für die Frauen im Frauenhaus qualitativ erweitern. Der Verwendungsnachweis geht Ihnen in den nächsten Wochen fristgerecht ein.

Gerne würden wir einen erneuten Antrag für 2019 stellen, um folgende Projekte und Anschaffungen zu finanzieren:

Projekt: Selbstverteidigung für Frauen

Neben der Entwicklung einer eigenständigen Lebensperspektive müssen die meisten Frauen ihr Selbstbewusstsein und ihre Selbstbestimmung (wieder) aufbauen. Der Erfahrung von Ohnmacht gegenüber physisch stärkeren Personen wollen wir in Kursangeboten zu Selbstverteidigung begegnen. Gemeinsam mit Gerhard Rodigast (erfahrener anerkannter Trainer Ju Jitsu, Sport gegen Gewalt) entwickelt das Frauenhaus derzeit ein Kursangebot. Umfassendes Selbstverteidigungstraining gegenüber physisch stärkeren Personen kann nur durch regelmäßiges langjähriges Training erreicht werden. Jedoch können einzelne Techniken zum gezielten Einsatz erlernt werden, die die Frauen auch in der Entwicklung ihres Selbstbewusstseins fördern. Neben einer theoretischen Einführung werden effektive Techniken trainiert, wobei auch Alltagsgegenstände, die wir zur Verfügung haben, eingebunden werden. Aufgrund der unterschiedlich langen Aufenthaltszeit der Frauen im Frauenhaus, wollen wir das Angebot zunächst für 3x2 Stunden innerhalb von drei Wochen konzipieren. Sofern Frauen länger bei uns verweilen, können sie in einem folgenden Kurs Kenntnisse weiter verfestigen und vertiefen.

Kalkulation der Durchführungskosten: sechs Kurse à sechs Stunden/Kurs bei einem Trainerhonorar à 20 €/Stunde: **720 € gesamt.**



Projekt: Musikkurs als wöchentliches Gruppenangebot für Kinder von 5-9 Jahre

Nach der gemeinsamen erfolgreichen Durchführung des Musikprojekts für die Frauen des Frauenhauses durch das Musiktherapie Institut Rendsburg im Herbst 2018 zeigte sich, dass die Kinder im Frauenhaus ebenfalls Interesse am musizieren haben. Im Dezember 2018 und Januar 2019 haben jeweils 5-6 Kinder in einer Probestunde positive Erfahrungen sammeln können. Das Frauenhaus möchte den Kindern gerne ein wöchentliches Angebot ermöglichen.

Kalkulation der Durchführungskosten: wöchentliches Angebot von Februar-November 2019 für fünf Kinder à 20€/Monat/Kind: **1.000 € gesamt.**

Anschaffungen für mittellose Frauen

Viele Frauen kommen nur mit dem Nötigsten in das Frauenhaus und haben in den ersten Tagen kein Geld zur Verfügung. Für die bessere Betreuung der Frauen in den ersten Tagen wäre der Einkauf von Lebensmittelgutscheinen sinnvoll. Diese können mittellosen Frauen beim Einzug übergeben werden. Die Frauen können auf diesem Wege unkompliziert ihre Versorgung in den ersten Tagen oder als Überbrückung bis zur Anerkennung von Leistungen sicherstellen.

Es entstehen Gesamtkosten in Höhe von **500 €.**

Ausflüge/Integration

Die überwiegende Anzahl der Frauen leben vom Existenzminimum und können ihren Kindern darüber hinaus wenig bieten. Die Frauen und Kinder leben im Frauenhaus auf engstem Raum und verbringen dort die meiste Zeit. Teilweise dauert es auch ein paar Wochen bis schulpflichtige Kinder in Schulen aufgenommen werden (können). Das Frauenhaus bietet gerne kleine Ausflüge für die Kinder und Frauen an und unterstützt damit den Aufbau einer Freizeitgestaltung und Integration in regionale Angebote. Das Frauenhaus versucht hierbei kostengünstige oder kostenlose Angebote vorzustellen, damit die Frauen diese Angebote auch zukünftig wahrnehmen können. Darüber hinaus möchten wir den Kindern jedoch auch „Highlights“ anbieten, die sie von Schulkameraden erleben und die sie von ihrem Alltag im engen Frauenhaus ablenken. Dies können Ausflüge in den Tierpark, ins Kino, ins Schwimmbad oder in einen Indoorspielfeld sein.

Wir planen sechs Ausflüge à 80 €: **480€ gesamt.**

Die Gesamtkosten für die Maßnahmen belaufen sich auf **2.700€.**

Mit freundlichen Grüßen

Andrea Gonschior
Brücke Rendsburg-Eckernförde e.V.